



DB Schenker Sendung mit Lenovo Produkten in Frankfurt. (Photo: Lufthansa Cargo / Oliver Roesler)

11.01.2022 10:00 CET

Wachsende Allianz für die Umwelt: DB Schenker und Lufthansa Cargo begrüßen Lenovo auf ihren CO₂-neutralen Frachtflügen

Neuer SAF-Kunde Lenovo nutzt regelmäßige Frachtflüge von Shanghai nach Frankfurt • Wöchentlich 78 Tonnen weniger Treibhausgase • CO₂-neutraler Lufttransport von IT-Hardware dank Sustainable Aviation Fuel

Ein weiterer Großkunde aus der IT-Branche schließt sich DB Schenker und Lufthansa Cargo auf ihrem Weg zu grüneren Lieferketten an: Lenovo, weltweiter Anbieter von Hardware-Technologie, lässt nun wöchentlich 20

Tonnen Fracht von Shanghai (PVG) nach Frankfurt am Main (FRA) fliegen. Der CO2-neutrale Frachtflug ist die einzige regelmäßige Vollcharterverbindung der Welt, die zu 100 Prozent durch Sustainable Aviation Fuel (SAF) abgedeckt ist. SAF wird aus Bioabfällen gewonnen, zum Beispiel aus gebrauchten Speiseölen. Bei den transportierten Produkten handelt es sich um Laptops, Notebooks und PCs für Privat- und Firmenkund:innen.

Thorsten Meincke, Vorstand für Luft- und Seefracht bei DB Schenker: „Unsere einzigartigen SAF-Vollcharterflüge helfen Unternehmen dabei, ihre Sendungen nachhaltiger zu gestalten. Lenovo ist ein wichtiger Kunde für diese bahnbrechende Initiative und ein Beispiel dafür, dass Verlager einen echten Wandel hin zu grüneren Transporten anstreben und umsetzen. Wir freuen uns auf weitere Vorreiter, die ihre Transporte mit uns dekarbonisieren möchten.“

Gareth Davies, Leiter für Logistik bei Lenovo: „Nachhaltigkeit ist entscheidend für unser Geschäft und unsere Mission, intelligenteren Technologien für alle zu entwickeln. Wir sind stolz darauf, unsere Angebote durch die Zusammenarbeit mit DB Schenker und Lufthansa Cargo weiter zu verbessern. Sowohl für Unternehmen wie Privatpersonen ist es von enormer Relevanz, Maßnahmen für mehr Nachhaltigkeit zu ergreifen. Wir freuen uns über diese neue Partnerschaft.“

Ashwin Bhat, Vorstand Produkt und Vertrieb bei Lufthansa Cargo: „Unser Bündnis mit DB Schenker zur Vermeidung von CO2-Emissionen gewinnt weitere Unterstützer. Eine wachsende Anzahl von Kund:innen erkennt, dass wir für unser gemeinsames Ziel branchenübergreifend zusammenarbeiten müssen. Nur gemeinsam können wir etwas bewegen. Mit unseren SAF-Flügen leisten wir Pionierarbeit.“

Im April 2021 haben DB Schenker und Lufthansa Cargo die weltweit erste regelmäßige SAF-gedeckte Vollcharterverbindung zwischen Frankfurt und Shanghai gestartet. Das gemeinsame Angebot wird über den gesamten Winterflugplan fortgesetzt. Das von den Triebwerken emittierte CO2 ist ausschließlich jenes, das die Pflanzen, die für die Herstellung etwa von Speiseöl genutzt werden, der Atmosphäre während ihrer Photosynthese entzogen haben. Aus den daraus entstehenden Bioabfällen wird das SAF raffiniert.

Mit der Entscheidung für die von DB Schenker in Kooperation mit Lufthansa

Cargo angebotenen SAF-Flüge spart Lenovo wöchentlich rund 20 Tonnen konventionelles Kerosin pro Flug und damit 62 Tonnen Treibhausgase (CO₂e Well-to-Wheel) ein. Zudem werden die rund 16 Tonnen CO₂e, die bei der Herstellung und dem Transport des SAF anfallen (Upstream-Emissionen), durch Kompensationsmaßnahmen ausgeglichen. Insgesamt wird so vollständige Klimaneutralität erreicht.

Lufthansa Cargo AG

Mit einem Umsatz von 2,8 Milliarden Euro und einer Transportleistung von 6,5 Milliarden Frachttonnenkilometern im Jahr 2020 ist Lufthansa Cargo eines der weltweit führenden Unternehmen im Transport von Luftfracht. Das Unternehmen beschäftigt derzeit rund 4.400 Mitarbeiter weltweit. Der Schwerpunkt von Lufthansa Cargo liegt im Airport-to-Airport-Geschäft. Das Streckennetz umfasst rund 300 Zielorte in über 100 Ländern, wobei sowohl Frachtflugzeuge als auch Frachtkapazitäten von Passagiermaschinen von Lufthansa, Austrian Airlines, Brussels Airlines, Eurowings Discover und SunExpress sowie LKW genutzt werden. Der Großteil des Cargo-Geschäftes wird über den Flughafen Frankfurt umgeschlagen. Lufthansa Cargo richtet ihr Corporate Responsibility Engagement an den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen (UN) aus. Lufthansa Cargo hat sich darauf verpflichtet, fünf ausgewählte Nachhaltigkeitsziele im unternehmerischen Handeln zu verankern und bis zum Jahr 2030 einen substanziellen Beitrag zur Zielerreichung zu leisten. Lufthansa Cargo ist ein hundertprozentiges Tochterunternehmen der Deutschen Lufthansa AG und der Spezialist für das Logistikgeschäft der Lufthansa Group.

Kontaktpersonen



Julia Leukel
Pressekontakt
Spokesperson
julia.leukel@dlh.de
+49 69 696-660138